

FAQ zum Argument

1. Wird in Präsentationen argumentiert?

Ja, klar! Meist wird in Präsentationen eine Frage gestellt, die sogenannte „Leitfrage“. Diese versucht man zu belegen. Auch wenn keine konkrete Leitfrage vorhanden ist, wird in einer Präsentation doch immer versucht, etwas nachvollziehbar darzulegen: Es wird also argumentiert!

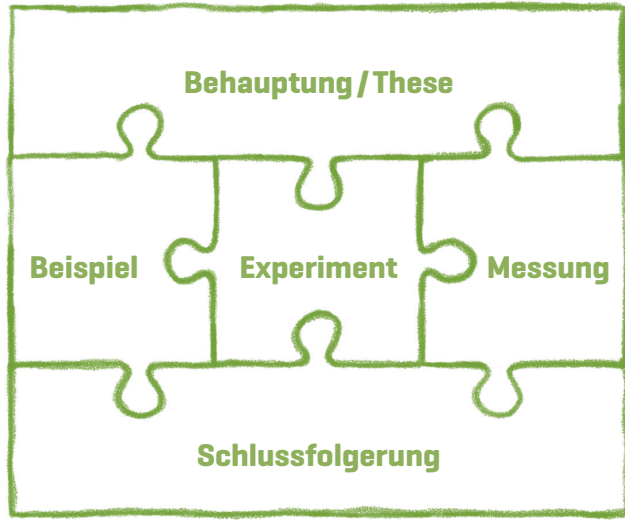
2. Was ist ein Argument?

Ein Argument ist die Stütze einer Leitfrage. Das Argument selbst besteht aus einer Hypothese oder einer Behauptung, die wiederum durch viele Einzelbeobachtungen, Experimente und / oder Messungen, die in Zusammenhang gebracht werden, gestützt wird.

3. Was ist Argumentation überhaupt?

Die Argumentation ist das Herzstück deiner Präsentation, denn hier geht es darum, das Thema deinem Publikum verständlich zu machen. Wichtig sind hier zum einen der Aufbau der Argumente, der aus einer These und verschiedenen Stützen besteht, zum anderen die logische Abfolge der Argumente.

Wie ist ein Argument aufgebaut?



Projekträger

Klaus Tschira Stiftung
gemeinnützige GmbH



Projektbüro

wissenschaft im dialog

Forschungsstelle

ERBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN

So argumentierst du richtig

Auswählen!

Konzentriere dich auf die **wichtigsten Argumente** und versuche, diese möglichst **anschaulich** und **deutlich** auszuarbeiten.

Ordnen!

Überlege gut, wie du deine **Argumente anordnest**. Eine **logische** Abfolge, die dein Publikum **nachvollziehen** kann, ist wichtig.

Richtige Schlüsse ziehen!

Logische Schlussfolgerungen sind Kernstück einer guten Argumentation. Achte also darauf, dass deine Argumentation **logisch** und auch **lückenlos** ist.

Veranschaulichen!

Überlege, an welcher Stelle deine Argumentation durch **Visualisierungen** oder **Modelle** gestützt werden kann.

www.jugend-praesentiert.de

f jugend.praesentiert @J_praesentiert

▶ jugendpraesentiert Instagram jugend.praesentiert

jugend 
präsentiert
und Wissen wird lebendig



Jugend präsentiert
Lückenlos argumentieren

4. Wie hängen Argument und Leitfrage zusammen?

Durch Argumente begründest du deine Antwort auf die Leitfrage. Die Art der Begründung kannst du mit Worten wie ‚weil‘, ‚denn‘, ‚daher‘ und vielen mehr deutlich machen. Du solltest hier auch darauf achten, dass du die stärksten Argumente auswählst, die relevant für die Leitfrage sind. Konzentriere dich auf diese Argumente und stelle sie klar heraus.

5. Warum muss ich überhaupt argumentieren?

Bei der Argumentation geht es darum, dass du deine These oder Leitfrage begründest. Du machst sie glaubwürdig und dein Publikum wird deinen Standpunkt besser nachvollziehen können. Je leichter dir dein Publikum folgen kann, desto aufmerksamer wird es sein.

6. Wo wird in Naturwissenschaften argumentiert?

In den Naturwissenschaften wird immerzu argumentiert, etwa wenn Forschungsergebnisse oder Annahmen vermittelt oder diskutiert werden. Die Argumentation meint hier die logisch-stringente, nachvollziehbare Anordnung der Sachverhalte, das Belegen von Vermutungen und Nachvollziehbarkeit von Thesen und Begründungen.

Mitdenken lassen!

Du kannst zum Beispiel eine **Frage stellen**, dein Publikum eine deiner **Behauptungen beweisen** lassen oder ein **Experiment** mit ihm durchführen. So bleiben alle konzentriert, beteiligen sich und können sich dadurch **Inhalte besser merken**.



Tipp **3**

Tipp **1**

Tipp **5**



Zeige, dass dein Argument wichtig ist!

Mache **deutlich**, warum das Argument für das Thema und dein Publikum **relevant** ist. Dazu kannst du **Vergleiche**, **Gegenstände** oder **Experimente** einsetzen, die **Ursache-Wirkungs-Zusammenhänge** beschreiben.

Verständlich machen!

Beispiele machen deine Argumentation **anschaulich**. Wähle Beispiele, die zum **Wissensstand** und den **Interessen** deines Publikums passen, damit es deiner Argumentation besser **folgen** kann.



Argumente verbinden!

Wähle deine Argumente so aus, dass sie **logisch zusammenhängen** und **aufeinander aufbauen**. So können alle deiner Erklärung **Schritt für Schritt** folgen.



Tipp **2**

Tipp **4**



Gegenargumentieren!

Du kannst prüfen, ob deine Argumente **nachvollziehbar** und **verständlich** sind, indem du **Gegenargumente** für sie suchst. Dadurch kannst du die schwächsten **Argumente ausschließen** und dich auf **Nachfragen** aus dem Publikum vorbereiten.